



2. Leipziger SPEEDay am 10. August 2024 Inline-Speedskating - Ausschreibung -

Veranstalter/ Ausrichter::	Speedskating Leipzig e.V.
Hauptkampfrichter:	Britta Fischer
Wettkampfgericht:	Ab zehn Sportlern ist durch den teilnehmenden Verein ein Kampfrichter zu stellen (kann auch in Kooperation erfolgen). Sollte dies nicht möglich sein, ist eine Ersatzleistung in Höhe von 50 € an den Ausrichter zu zahlen. Die namentliche Meldung der Kampfrichter erfolgt mit der Anmeldung der Sportler.
Reglement	Es gilt die Wettkampfordnung (Bereich Bahn und Straße) des DRIV e.V. in der jeweils gültigen Fassung.
Teilnahmeberechtigt:	Zur Teilnahme sind alle lizenzierten Sportler der ausgeschriebenen Läuferklassen berechtigt. (Anfänger- und Fitnessklassen benötigen keine Lizenz).
Haftpflichtklausel:	Für die Beschaffenheit der Wettkampfstätte und die sich daraus für Starter und die Offiziellen ergebenden Gefahren übernimmt weder der Veranstalter, noch die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer der Anlage irgendeine Haftung.
Startgebühren:	keine
Meldeschluss:	28.07.2024 (Nachmeldungen bis 01.08.2024)
Meldungen sind zu richten an:	Speedskating Leipzig e.V. meldung@speedskating-leipzig.de
Die Meldungen müssen enthalten:	Name, Vorname, Geburtsjahr des Sportlers Lizenznummer Vereinsname Name des Betreuers Anerkennung der Haftpflichtklausel
Wettkampfstätte:	Speedskatingbahn Leipzig Diderotstraße, Leipzig-Möckern Belag: Asphalt Länge: 200 m; überhöhte Kurven

Trainingsmöglichkeit: unter Einschränkung ab 8.30Uhr möglich; parallel erfolgt bereits der Aufbau der Parcours.

Wettkampfbeginn: Samstag, den 10.08.2024
08:45 Uhr Betreuerbesprechung
09:00 Uhr Wettkampfbeginn

Zeitplan: wird ab dem 01.08.2024 versendet bzw. online gestellt

Startnummern: sind nach Weisung des Kampfgerichtes zu tragen. Bei der Ausgabe der Startnummern ist eine Kautions von 50,00 € zu zahlen. Diese wird bei vollständiger Rückgabe der Startnummern zurückgezahlt.

Wettkampfklassen und Strecken:

SchD (2019/2018)	Parcours, 30 m, 100 m
SchC (2017/2016)	Parcours, 100 m+D, 300 m
SchB (2015/2014)	Parcours, 200 m+D, 1.000 m
SchA (2013/2012)	Parcours, 300 m+D, 2.000 m P
Kadetten (2011/2010)	300 m+D, 3.000 m P/A
Jugend (2009/2008)	300 m+D, 5.000 m P/A
Junioren (2007/2006)	300 m+D, 5.000 m P/A
Aktive (ab 2005)	300 m+D, 5.000 m P/A

Kadetten / Jugend / Junioren / Aktive - die fünf schnellsten Sportler der Sprintstrecke laufen pro AK ein Finale; in den Schülerklassen werden die Sprintstrecken bei großen Teilnehmerzahlen als Zeitläufe ausgetragen

Anfänger D (2018 u.jünger)	30 m, 100 m
Anfänger C (2017/2016)	100 m+D, 300 m
Anfänger B (2015/2014)	200 m+D, 600 m
Anfänger A (2013/2012)	300 m+D, 1.000 m
Fitnessklasse (ab 2011)	300 m+D, 2.000 m

Beschränkungen: Sofern in einer Wettkampfkategorie weniger als drei Meldungen vorliegen, wird diese mit der nächst höheren zusammengelegt und gewertet.

Schüler-Staffeln: Die Staffeln werden als gemischte Viererstaffel gelaufen (drei Sportler sind ebenfalls zugelassen). Es muss mindestens ein Junge oder ein Mädchen in der Staffel laufen. Je Verein sind pro Altersklasse max. zwei Staffeln möglich; alternativ sind pro Landesverband max. drei Staffeln möglich.

SchD/C	8 Runden
SchB	12 Runden
SchA	16 Runden

Single-Mix-Staffeln für Kadetten / Jugend / Junioren / Aktive

Die Staffeln werden als Zweierstaffeln gelaufen (eine Dame und ein Herr) Es sind Vereins- und Landesverbandsstaffeln zugelassen. Je Verein und Landesverband sind zwei Staffeln möglich.

- 10 Runden

Wertung:	Einlaufplatzierung gleich Punkte.
Anfänger / Schüler D – A:	Bei Gesamtpunktgleichheit ist die Platzierung auf der Sprintstrecke entscheidend.
ab Kadetten:	Bei Gesamtpunktgleichheit ist die Platzierung auf der längsten Strecke entscheidend.
In allen Altersklassen:	Geht ein Läufer bei einem Rennen nicht an den Start, so erhält er den letzten Platz seiner Gruppe plus einen Strafpunkt.
Auszeichnung:	Die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung in den Altersklassen sowie die Plätze 1-3 der Staffelwettbewerbe werden prämiert. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.
Protestgebühr:	Die Protestgebühr beträgt 70 €. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den Veranstalter.
Verpflegung:	Verpflegungsmöglichkeiten sind an der Wettkampfstätte in ausreichendem Umfang vorhanden.

*Änderungen der Strecken sind durch den Veranstalter bzw. das Wettkampfgericht möglich

Witterungsbedingt und in Abhängigkeit der Meldezahlen und des Zeitplanes wird kurzfristig festgelegt, ob für die Altersklassen ab Kadetten eine dritte Strecke (1.000 m) ins Programm aufgenommen werden kann.